Zeitschrift: Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de

Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera

Herausgeber: Parkinson Schweiz

Band: - (2011)

Heft: 103: Interview : Prof. Hans-Peter Ludin zieht Bilanz = le prof. Hans-

Peter Ludin tire le bilan = Intervista : il prof. Hans-Peter Ludin fa un

bilancio

Rubrik: Tipps für den Alltag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DIGITALES METRONOM

Beim Gehen im Rhythmus bleiben

Für Parkinsonpatienten, die unter Freezing leiden, ist ein kleines Metronom, das an einer Kordel wie eine Halskette getragen wird, ein wertvolles Hilfsmittel. Denn mit seinem rhythmischen Piepsen setzt es einen klaren akustischen Impuls, der den Betroffenen hilft, beim Gehen im Rhythmus zu bleiben und eventuell auftretende Freezings rasch zu überwinden. So erhöht das elektronische Metronom die Gangsicherheit und steigert die Mobilität und die Unabhängigkeit der Betroffenen.

Das kompakte Metronom von Seiko ist klein, robust gebaut, federleicht und sehr einfach zu bedienen. Die Geschwindigkeit des akustischen Signals kann entsprechend der individuellen Gehgeschwindigkeit über einen breiten Bereich eingestellt werden.



Digitales Metronom DM01 von Seiko.

Erhältlich bei Parkinson Schweiz, Gewerbestrasse 12a, 8132 Egg, Tel. 043 277 20 77, Fax 043 277 20 78, E-Mail: info@parkinson.ch

Preis: CHF 27.00 für Mitglieder, CHF 30.00 für Nicht-Mitglieder

Gymnastikgerät mit Vibration

Der Österreicher Johann Salzwimmer, selbst von Parkinson betroffen, hat mit «Smovey» ein Gerät entwickelt, das gymnastische Bewegung mit mechanisch erzeugten Vibrationen kombiniert. So soll Smovey - in dessen gerippten Schwingringen vier Stahlkugeln verborgen sind, die beim Vor- und Zurückrollen Vibrationen erzeugen - entspanntes oder kräftigendes Bewegungstraining mit einer effektiven Stimulation der Handreflex-Zonen kombinieren. Der resultierende «Vibroswing»-Effekt bewirkt laut Salzwimmer «sensomotorische und neuronale Reize sowie eine

Stimulation von Energiepunkten an den Handinnenflächen. Regelmässiges Training soll zu einem gesteigerten Wohlbefinden und verbesserter Mobilisierung Betroffener beitragen. Das Schwingringduo ist in diversen Farben erhältlich und wird mit Anleitung geliefert. Weitere Informationen finden Sie im Internet auf www.smovey.com.

Erhältlich bei Weltbild Verlag GmbH, Industriestrasse 78, 4600 Olten, Tel. 062 207 55 48, Fax 062 207 55 07, www.weltbild.ch

Preis: CHF 129.-



IN ALLER KÜRZE

Mobile Funkhilfe - stets griffbereit

Mit dem mobilen Funkhilfesystem der Poly-Projekt GmbH können hilfsbedürftige Menschen auf Knopfdruck einen Personenruf auslösen oder auch elektrische Geräte wie etwa die Zimmerbeleuchtung ein- und ausschalten. Das System besteht wahlweise aus einem Sender mit Halskordel (im Bild links) oder einem Armbandsender (im Bild rechts) sowie einem Empfänger, der einfach in eine normale Steckdose gesteckt wird (im Bild unten).



Die Steckdosenempfänger gibt es in diversen Ausführungen – etwa zum Steuern eines Elektrogerätes (Licht, Türöffner etc.) oder als Rufmelder. Letzterer wird in einem beliebigen Zimmer eingesteckt und sendet ein akustisches Signal aus, sobald die hilfsbedürftige Person Unterstützung benötigt und den Knopf ihres Senders drückt.

Ein Set, bestehend aus einem Steckdosen-Rufmelder und wahlweise einem Armbandsender oder einem Halsbandsender kostet 177 Franken. Interessenten können ein Set zu Testzwecken anfordern und somit ohne Risiko ausprobieren, ob es im eigenen Wohnraum richtig arbeitet.

Beratungen (in deutscher und französischer Sprache) und Händlernachweis: Poly-Projekt GmbH, Gutenbergstrasse 26, 3001 Bern, Tel. 031 381 63 33 E-Mail: info@poly-projekt.ch, www.poly-projekt.ch